



Saisonbericht 2019

## Zähes Saisonfinale in Road Atlanta

*14. Oktober 2019 – Marcel Fässler, Oliver Gavin und Tommy Milner beendeten das Finalrennen in Road Atlanta auf dem siebten Platz. Dies war der letzte Einsatz der Corvette C7R. am Auftaktrennen in Daytona im Januar 2020 präsentiert sich die Rennbolide in einem neuen Kleid.*

Nach einer durchgezogenen Saison des Corvette Racing Teams No. 4 hat sich das gesamte Team nochmals sehr intensiv auf das letzte Rennwochenende der Saison vorbereitet. Der letzte Tanz der Corvette C7R auf dem Parkett des Michelin Raceway sollte gebührend abgeschlossen werden, so wie es sich für diese erfolgreiche Rennbolide gehörte. Probleme mit dem Setup, speziell mit den Reifen, machten dem Team das Leben im 10-stündigen Rennen jedoch schwer. Starkes Untersteuern machte das Lenken schwierig und der Kontakt eines überholenden Rennwagens mit anschließendem Platten half in der Aufholjagd auch nicht. Die großen Anstrengungen und der kämpferische Einsatz des Teams blieb bis zur Ziellinie maximal, wurde aber nicht belohnt. Die No. 4 beendete das Rennen auf dem siebten und das Schwesterauto mit der No. 3 auf dem vierten Platz.

«So hatten wir uns das Rennen nicht vorgestellt. Die gesamte Crew zeigte maximalen Einsatz, aber es sollte einfach nicht sein. Da hilft nur Kopf hoch, sich wieder sammeln und sich auf die neue Saison vorbereiten. Die Aussicht auf den neuen C8R macht es dabei einfacher,» sagt Marcel Fässler.

IMSA Saisonresultat Team  
Rennbericht Corvette Racing  
Der neue C8R - Teaser hier



Saisonbericht 2019

## 10-Stunden Rennen Road Atlanta

*10. Okt 2019 – Am kommenden Samstag bestreitet Marcel Fässler mit seinen Teamkollegen Oliver Gavin und Tommy Milner für Corvette das letzte Rennen der Saison. Es ist zugleich das letzte Rennen auf der Corvette C7R. Ab 2020 präsentiert sich die Rennbolide in einem neuen Kleid.*

Mit fokussierten Trainingseinheiten und vielen Stunden im Simulator hat sich Marcel Fässler auf das bevorstehende 10-Stunden Rennen Petit le Mans vorbereitet. Nach dem 24-Rennen in Daytona, dem 12-Stunden Rennen in Sebring, dem 24-Stunden Rennen in Le Mans sowie den zwei Einsätzen in Mosport (CAN) und Lime Rock (USA) ist dies für Marcel Fässler der sechste Corvette Einsatz.

«Wir werden hier auf dem Michelin Raceway für das Finale nochmals alles geben. Diese Saison mussten wir einige Tiefschläge verdauen. Aber der Zusammenhalt bei Corvette ist enorm stark und das macht uns als Team robust. Ich freue mich auf ein tolles Rennwochenende,» sagt Marcel Fässler.

### Facts

Circuit Länge: 4,088 km

10-Stunden Rennen

Donnerstag: freie Trainings

Freitag: 22.30 – 22.35 Uhr (MEZ) Qualifying GTML Serie

Samstag: 18.00 – 04.00 Uhr (MEZ) Rennen

IMSA

Bericht Corvette